

BESSER ANKOMMEN. MIT DEM BMW 5er TOURING.

BMW ConnectedDrive
Vernetzt, um frei zu sein.

Jetzt Probe fahren



BESSER ANKOMMEN. MIT DEM BMW 5er TOURING.

BMW ConnectedDrive
Vernetzt, um frei zu sein.

Jetzt Probe fahren



BESSER ANKOMMEN. MIT DEM BMW 5er TOURING.

BMW ConnectedDrive
Vernetzt, um frei zu sein.

Jetzt Probe fahren



TAGBLATT

FREITAG, 27. JUNI 2014, 08:34 UHR

[Registrieren](#) · [Login](#) · [Abo Plus](#) · [Services](#) · [Inserate](#) · [Abo](#) · [Radio & TV](#) · [E-Paper](#)

[AKTUELL](#) [OSTSCHWEIZ](#) [LEBENSART](#) [MARKTPLÄTZE](#) [LAGERBLOG](#) [ARCHIV](#)

STICHWORT-SUCHE

WETTER: ST. GALLEN, 12°

Tagblatt Online, 27. August 2007, 00:30 Uhr

Ein Hauch von Broadway

Ein begeistertes Publikum erlebte im Fürstenlandsaal ein Programm mit bekannten Songs aus Musicals

gossau. Der Fürstenlandchor und der Friedbergchor unter der Leitung von Guido Helbling vermochten weit über vierhundert Musikfreunde mit Broadway-Melodien zu begeistern.

GISELA TOBLER

Artikel weiterempfehlen

[facebook](#) [twitter](#) [MAIL](#)

Trotz des lauen Spätsommerabends konnte der Fürstenlandchor am Samstag auf seine treue Anhängerschaft zählen, die sich den Auftritt im Fürstenlandsaal nicht entgehen lassen

wollte. Und schon das erste Lied «There's no Business» aus «Annie Get Your Gun» belohnte sie für ihren Besuch. Die mitreissende Darbietung liess den Funken sofort auf das Publikum überspringen, und schon breitete sich erstmals

SCHLAGZEILEN

Neuste Artikel [Meistgelesen](#) [Meistkommentiert](#)

07:16 30 Verletzte nach Hauseinsturz in Texas

06:56 Modelauftrag für Assange

06:17 Neuer Raketentest in Nordkorea

06:09 OSZE-Beobachter freigelassen

WETTER

Heute in St. Gallen



ANZEIGE:

ein Hauch von Broadway aus.

Choreographierte Darbietung

Damit das Konzert ein vergnügliches Erlebnis werde, habe man einmal mehr weder Aufwand noch Mühe gescheut, versprach Dirigent Guido Helbling in seinen Begrüßungsworten. Und in der Tat ist es mit diesem Musicalabend gelungen, das Publikum immer wieder aufs Neue zu überraschen. Die rund fünfzig Sängerinnen und Sänger versprühten ansteckende Lebensfreude, indem sie zu den Liedern verschiedene Choreographien einstudiert hatten. Dazu schmückten sie sich mit passenden Accessoires – unter anderem mit Hüten in jeglichen Formen und Farben, mit Spitzenschirmen oder auch bunten Federboas.

Stimmlich gut im Schuss

Guido Helbling attestiert seinen beiden Laienchören, stimmlich «gut im Schuss» zu sein. Das zeigte sich dann vor allem bei den verschiedenen Soloeinlagen. Thomas Diethelm erntete für seinen Auftritt als armer Schlucker Tewje mit «Wenn ich einmal reich wär» aus dem Musical «Anatevka» tosenden Applaus. Und Susanne Amacher trug «Wer fragt den Wind» und «Schön ist jeder Tag» mit so viel Hingabe vor, dass sie von ihrem Dirigenten mit einer spontanen Umarmung belohnt wurde.

Viel erreicht

Unterstützt wurde die Musical-Show mit Projektionen auf einer Grossleinwand und Lichteffekten, welche durch Computerprogramme gesteuert wurden. Die Fäden hatte diesbezüglich Christian Studerus in der Hand, der die vierte Klasse des Friedberg-Gymnasiums besucht. Für seine technische Regieleistung durfte auch er den Beifall des Publikums entgegennehmen.

Mit dem Friedberg-Chor arbeitet Guido Helbling erst seit einem Jahr. Umso erstaunlicher ist es, was er mit den Schülern in dieser relativ kurzen Zeit erreicht hat. Als Höhepunkt nahmen sie im vergangenen Mai am ersten Schweizer Jugendchor-Festival teil.

In ihrem ersten Showblock präsentierten sie afrikanisch angehauchte Melodien aus dem Musical «Lion King». Den zweiten Auftritt nach der Pause widmeten sie der «West Side Story» sowie Ohrwürmern aus «New York, New York» und «Flashdance». Die gesanglich anspruchsvollen Stücke, angereichert mit einigen hübschen Soli, wurde von den Jugendlichen souverän gemeistert.

Gemeinsam «As it is in Heaven»

Der musikalische Spaziergang über den Broadway führte zu den weiteren bekannten Musicals «My Fair Lady», «Anatevka» und «Show Boat» mit Songs wie «Ich hätt' getanzt heut Nacht», «Zum Wohl» und «Ol' Man River». Begleitet wurden die Chöre von Gallus Eberhard am Klavier, Christoph Senn am Bass und Schlagzeuger Mario Söldi.

Zum krönenden Abschluss des Konzertabends standen Friedbergchor und Fürstenlandchor dann gemeinsam auf der Bühne, um sich mit «Lenas Song» und «Gabriellas Song» aus dem schwedischen Erfolgsfilm «As it is in Heaven» endgültig in die Herzen zu singen. Natürlich forderte das Publikum eine Zugabe, und während nochmals «There's no Business» erklang, regnete es diesmal Silberfäden von der Decke – damit war das Broadway-Feeling perfekt.

ANZEIGE:

Microsoft Excel Kurse

klubschule.ch/Excel

Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse. Excel Kurse für Alle Niveaustufen!



Arbeitszeugnis
swiss+
hrcampus.ch
Faire und
transparente
Beurteilung leicht
gemacht.



[alle Prognosen ... »](#)

WM-TIPPSPIEL



SONDERAUSGABE JUBILÄUMSZEITUNG

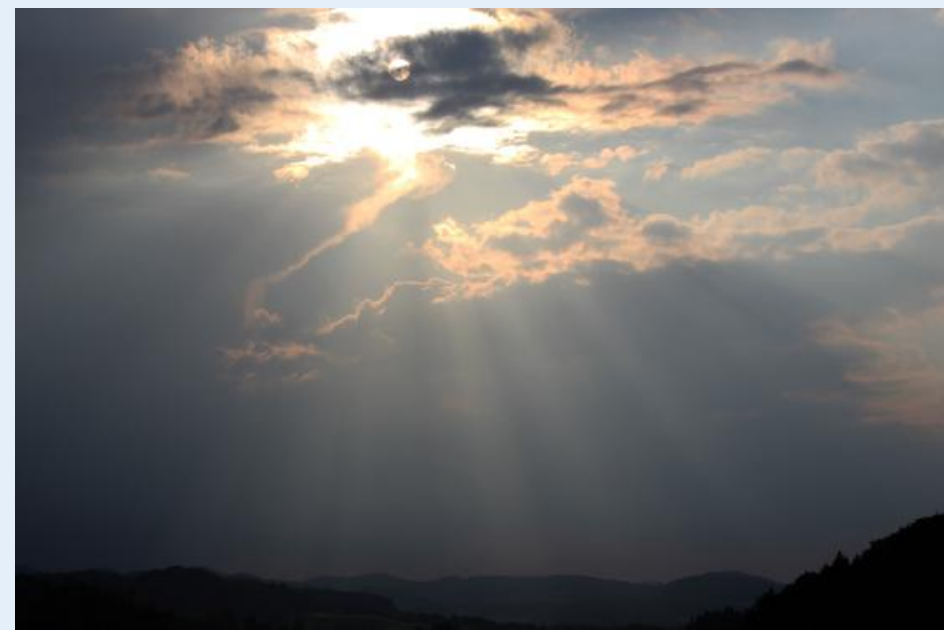


Wie sah das Tagblatt vor 175 Jahren aus? Wie entsteht heute aus einem Hinweis ein Artikel? Und braucht es in Zukunft noch Zeitungen? – Die Jubiläumszeitung im E-Paper ... »

TAGBLATT.CH / LESERBILDER



LESERBILDER: DIE NEUSTEN SCHNAPPSCHÜSSE



OSTSCHWEIZ WANDERPARADIES




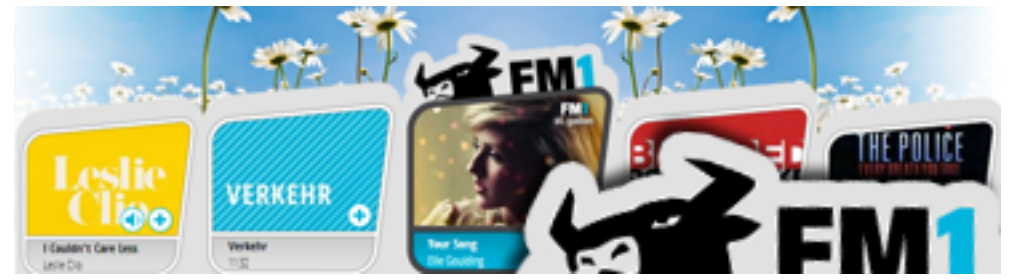
Jede Woche ein neuer Wandervorschlag. Zwischen Bodensee und Ringelspitz liegt das Wanderparadies vor Ihrer Haustüre und bietet Ihnen Naturerlebnisse zu jeder Jahreszeit. ... »

STERNE DAS HOROSKOP VON MONICA KISSLING



FACEBOOK.COM / TAGBLATT

 **Gefällt mir** 2.271 Personen gefällt das.



TAGBLATT

STICHWORT-SUCHE



[Kontakt](#) · [Impressum](#) · [Unternehmen](#) · [Inserate](#) · [Abonnement](#) · [Partnersites](#) · [AGB](#) ·